



In Planung – Beginn Schuljahr 26/27

Berufsfachschule Sozialassistentenz

Berufsbild

Sozialassistenten arbeiten in der Regel in Kindertages-, Heilerziehungs- und Pflegeeinrichtungen. Sie betreuen Kinder, Jugendliche und Menschen mit besonderem Hilfs- und Unterstützungsbedarf. Die Ausbildung zum Sozialassistenten ist ein entscheidender Schritt auf dem Weg zum Beruf des Erziehers.

Ausbildungsinhalte

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch, Sozialkunde, Sport, Religion o. Ethik, Englisch

Berufsbezogener Lernbereich

- Berufliche Identität und Perspektiven entwickeln
- Lern- und Arbeitstechniken anwenden
- Pädagogische und psychologische Prozesse verstehen und berufsorientiert anwenden
- Bedürfnisorientierte Unterstützung von Menschen in den Bereichen Gesundheit und Pflege in ausgewählten Lebenssituationen mitgestalten
- Bedürfnisorientierte Unterstützung von Menschen in den Bereichen Ernährung und Nahrungszubereitung mitgestalten
- Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsprozesse strukturieren, reflektieren und an diesen mitwirken
- Musisch-kreative Prozesse gestalten und Medien pädagogisch einsetzen
- Qualitätssichernde Maßnahmen und konzeptionelle Aufgaben unterstützen

Ausbildungsorganisation

Dauer: 2 Jahre, davon 1800 Stunden theoretischer Unterricht und 800 Stunden (20 Wochen) praktische Ausbildung

Zugangsvoraussetzungen

Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand und das 25. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein.

Finanzierung

Keine Schulgeldzahlung! Förderung über Schüler-BAföG möglich.

Abschluss

„Staatlich geprüfter Sozialassistent“ / „Staatlich geprüfte Sozialassistentin“